

Andreas Dawidowicz

**Die metaphorische Krankheit
als Gesellschaftskritik in den Werken von
Franz Kafka, Friedrich Dürrenmatt
und Thomas Bernhard**

LIT

Inhaltsverzeichnis

1.	Einleitung	9
2.	Franz Kafka	22
2.1.	Medizin und Existenz: <i>Ein Landarzt</i>	26
2.1.1.	Die Spaltung des isolierten Subjekts und der Raum des Kranken	27
2.1.2.	Die existenzielle Fundierung der Krankheit in Sprache und Motivatik	36
2.1.3.	Gesellschaftliche Machtstrukturen und ihre existenzielle Basis	45
2.1.4.	Zusammenfassung und Ausblick	52
2.2.	Flucht und grausame Ausstoßung: <i>Die Verwandlung</i>	54
2.2.1.	Die groteske Deformation als Krankheitsmetapher	56
2.2.2.	Der familiäre und gesellschaftliche Auswurf des Deformierten	66
2.2.3.	Zusammenfassung und Ausblick	77
2.3.	Aufhebung und Selbstaufhebung des Kranken: <i>Der Proceß</i>	80
2.4.	Der Wille zur Selbstnegation: Ein Hungerkünstler	99
2.5.	Die metaphorische Krankheit als Gesellschaftskritik in Kafkas Werken	109
3.	Friedrich Dürrenmatt	115
3.1.	Wissenschaft und Wahnsinn: <i>Die Physiker</i>	119
3.1.1.	Der Sieg des Wahnsinns über die instrumentelle Vernunft	121
3.1.2.	Die Überlegenheit des Kranken in der Sprache und auf der Bühne	129
3.1.3.	Der Wahnsinn und die Macht der Wissenschaft. Mit einem Blick auf Brechts <i>Leben des Galilei</i>	138
3.1.4.	Zusammenfassung und Ausblick	147
3.2.	Die Herrschaft des mechanisierten Menschen: <i>Der Besuch der alten Dame</i>	149
3.3.	Die Welt als wahnsinniges Spiel: <i>Achterloo IV</i>	160
3.4.	Die Krankheit und das Scheitern von Logik und Kausalität: <i>Das Versprechen</i>	173

3.4.1. Die Genealogie des Wahnsinns zwischen Vernunft und Zufall	175
3.4.2. Kausalität und Zufall als Struktur der Welt und des Werkes	184
3.4.3. Zusammenfassung und Ausblick	195
3.5. Die metaphorische Krankheit als Gesellschaftskritik in Dürrenmatts Werken	196
4. Thomas Bernhard	202
4.1. Die wahnsinnige Sektion der Existenz: <i>Der Ignorant und der Wahnsinnige</i>	205
4.1.1. Die Zersetzung des Kunstgeschöpfs zwischen Ignoranz und Wahnsinn	207
4.1.2. Die sprachliche Sektion als Vernichtung von Sinn und Lebensmöglichkeit	217
4.1.3. Die Fundierung der existenziellen Krankheit auf der doppelten Bühne	230
4.1.4. Zusammenfassung und Ausblick	238
4.2. Das Primat der Vernunft als blinder Wahnsinn: <i>Immanuel Kant</i>	240
4.3. Eine Odyssee durch die kranke Welt: <i>Verstörung</i>	252
4.3.1. Die verstörende Odyssee durch eine kranke Gesellschaft	254
4.3.2. Die Topografie der Krankheit	265
4.3.3. Zusammenfassung und Ausblick	275
4.4. Die Krankheit als Isolation und Folter: <i>Das Kalkewerk</i>	277
4.5. Die metaphorische Krankheit als Gesellschaftskritik in Bernhards Werken	290
5. Schlussbemerkung	296
6. Siglen- und Literaturverzeichnis	306
6.1. Siglenverzeichnis	306
6.2. Weitere Texte von Franz Kafka, Friedrich Dürrenmatt und Thomas Bernhard	309
6.3. Verzeichnis der Sekundärliteratur	310